

Energieförderung im Ägerital?

Vortrag mit Diskussion 15. Januar 2013, 20.00 Uhr

Foyer Dreifachhalle Hofmatt, Oberägeri

Die Sonne scheint in unserem Ägerital oft. Wir haben viele Wälder und damit den CO₂-neutralen Rohstoff Holz in unserem Tal. Unser Boden ist in der Tiefe warm. Der Wind bläst auf den Höhen. Der Bundesrat hat den Ausstieg aus der Atomenergie beschlossen und damit die Energiewende eingeleitet. Ist es möglich, mit innovativen Lösungen das Ägerital weitgehend mit eigener, erneuerbarer Energie zu versorgen?

Schon früher haben Genossenschaften und Vereine sehr gute Dienste geleistet und unseren Lebensstandard verbessert. Auch im Bereich Energieförderung wird der Genossenschaftsgedanke wieder aufgenommen. Wir wollen aufzeigen, wie das heute noch funktioniert. Als Referentin konnten wir Frau Sandra Hauser, Präsidentin der Rischer Energie Genossenschaft, gewinnen. Sie wird uns ihr Genossenschaftssystem vorstellen und mit uns diskutieren.

An diesem Energie-Anlass möchten wir erörtern, ob die Energiewende überhaupt zu schaffen ist: Was gibt es für Möglichkeiten für das Ägerital? Soll eine Genossenschaft für die Erstellung von erneuerbaren Energieanlagen gegründet werden? Ist es sinnvoll, allenfalls einen Verein zur Unterstützung und Weiterbildung von Privaten und Unternehmen ins Leben zu rufen? Was sind die Möglichkeiten jedes Einzelnen? Was sehen Sie für Verbesserungen und Möglichkeiten?

Gerne möchten wir den Pioniergeist zu diesem aktuellen Thema aufleben lassen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer aus dem ganzen Ägerital.

Freundlich lädt ein CVP Oberägeri

15. Januar 2013, 20.00 Uhr, Foyer Dreifachhalle Hofmatt, Oberägeri

Wir stecken in den Vorbereitungen für den Energie-Anlass. Falls Sie dabei mitwirken möchten, sind Sie herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich bei Beat Wyss, CVP-Kantonsrat, Im Hagen 1a, 6315 Oberägeri, Tel. 041 750 70 07, bk.wyss@bluewin.ch.

Bericht Karin Wyss